



## Wienerberger Ergebnisse H1 2019

wienerberger

# Disclaimer

Warnhinweise bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

**wienerberger**

- Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder Meinungen wurden nicht unabhängig nachgeprüft, und es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewähr hinsichtlich ihrer Eignung, Richtigkeit oder Vollständigkeit übernommen bzw. darf sich der Empfänger nicht auf diese verlassen.
- Dieses Dokument kann Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf den derzeitigen Ansichten und Annahmen des Managements basieren und mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, die bewirken können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen.
- Weder die Wienerberger AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder ihre Berater oder Vertreter können in irgendeiner Weise (bei Fahrlässigkeit oder anderweitig) für Verluste, die durch die Benutzung dieses Dokuments, seines Inhalts oder in irgendeinem Zusammenhang mit diesem Dokument entstehen, haftbar gemacht werden.
- Dieses Dokument stellt kein Angebot und keine Einladung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar und es bildet auch keinerlei Grundlage oder verlässliche Aussage im Zusammenhang mit einem Vertrag oder einer Verpflichtung jeglicher Art.

# Highlights H1 2019

wienerberger



H1 Rekordergebnis unterstreicht kontinuierliche Umsetzung unserer wertsteigernden Wachstumsstrategie

|               |              |                  |
|---------------|--------------|------------------|
| Umsatz        | 1.736 Mio. € | +8 %             |
| EBITDA LFL    | 287 Mio. €   | +33 %            |
| Nettoergebnis | 127 Mio. €   | <b>&gt;100 %</b> |



Exzellenter Fortschritt mit Fast Forward Programm

H1 Ergebnisbeitrag **25 Mio. €**



Voll auf Kurs für Realisierung unserer Wachstumsziele 2019

Erhöhung der EBITDA LFL Guidance Range auf **570 – 580 Mio. €** nach starker Performance in H1 (vormals 560 – 580 Mio. €)

# Highlights H1 2019

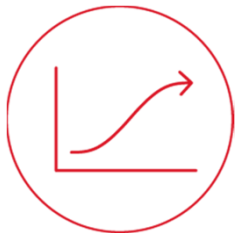
---

wienerberger



Marktumfeld in H1 bestätigt weitgehend unsere Erwartungen zu Jahresbeginn

Erhöhte Volatilität in einzelnen Regionen in Q2



Starke Ergebnissteigerung durch Verbesserung des Produktmix und der Durchschnittspreise



Übernahmen liefern starken Ergebnisbeitrag

# Wienerberger Building Solutions Exzellente Performance in H1

wienerberger

- › Zuwächse in nahezu allen Märkten
- › Früher Start der Bausaison aufgrund günstiger Witterungsbedingungen
- › Nachfrage in Q2 normalisierte sich erwartungsgemäß & Anstieg der Volatilität in einzelnen Märkten
- › Steigerung des Anteils hochwertiger Lösungen unterstützt Preisentwicklung
- › Starker Ergebnisbeitrag durch die konsequente Umsetzung unseres Fast Forward Programms
- › Akquisitionen zeigen sehr gute Performance

| WBS<br>(in Mio. €) | H1 2019 | H1 2018 | Vdg. in % |
|--------------------|---------|---------|-----------|
| Außenumsatz        | 1.074,1 | 978,4   | +10       |
| EBITDA LFL         | 219,1   | 160,5   | +37       |
| EBITDA             | 221,7   | 156,8   | +41       |
| EBITDA LFL-Marge   | 20,7 %  | 16,4 %  | -         |



## Sonderthema - Brexit

# Wienerberger ist ein führender Anbieter in UK

wienerberger

- › Starke Performance in H1
- › Führende Marktposition
- › Produktion erfolgt vorwiegend lokal
- › Produkte aus den Benelux-Märkten ergänzen einzigartiges Sortiment
- › Strategischer Kernmarkt mit attraktivem langfristigem Potenzial
- › Hoher Bedarf an neuem Wohnraum
- › Lokale Ziegelindustrie weist strukturelles Defizit auf
- › Übernahme eines Spezialisten für Dachzubehör und für Membranen für den Vorfertigungsmarkt unterstreicht unser strategisches Commitment

## Starke industrielle Basis – 15 Werke



## Führende Marktpositionen

#2 bei Fassadenlösungen

Dachziegel - Führende Position



## Sonderthema - Brexit

# Proaktive Maßnahmenplanung für harten Brexit

wienerberger

| Risiken                                     | Auswirkung                    | Unsere Position   |
|---|-------------------------------|---|
| Einfuhrzölle gem. WTO-Abkommen              | niedrig                       | <ul style="list-style-type: none"><li>› Zollrisiko durch vorwiegend lokale Produktion limitiert</li><li>› Vernachlässigbare Einfuhrzölle auf Baumaterialien unter WTO-Abkommen</li><li>› Lokale Organisation auf neues Zollregime bestens vorbereitet</li></ul>   |
| Warenrückstau an UK-Außengrenze             | niedrig / zeitlich beschränkt | <ul style="list-style-type: none"><li>› Erhöhung lokaler Lagerbestände von importierten Produkten</li><li>› Bestmögliche Versorgungssicherheit durch verstärkte Einlagerung von Hilfs- und Betriebsstoffen</li><li>› Optimierte Warenströme durch Beladung von Schiffen über Kaianlagen an Werksstandorten und vermehrte Ansteuerung kleinerer Häfen in UK</li><li>› Entladung in unsere Lagerräume direkt an den Häfen ermöglicht einmalige Zollabfertigung für gesamtes Frachtgut</li></ul>   |
| Mögliche Abkühlung des Wohnungsneubau in UK | mittel                        | <ul style="list-style-type: none"><li>› Base Case<ul style="list-style-type: none"><li>› Fortsetzung des gesunden Marktumfelds</li><li>› Nachhaltiger Bedarf an neuem Wohnraum unterstützt durch Help to Buy und Verfügbarkeit von Hypothekarkrediten</li><li>› Produkte aus Benelux bleiben zentraler Bestandteil unseres einzigartigen Sortiments und adressieren das strukturelle Defizit der lokalen Ziegelindustrie</li></ul></li><li>› Bear Case<ul style="list-style-type: none"><li>› Maßnahmenpläne zur Anpassung unserer Kostenposition an Marktnachfrage</li></ul></li></ul> |

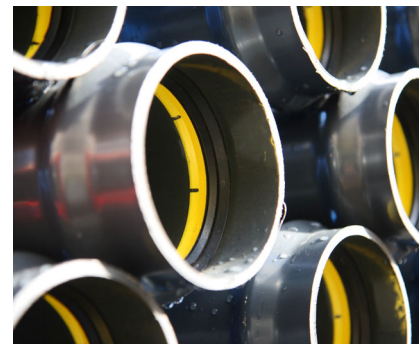
# Wienerberger Piping Solutions

## Signifikantes Ergebniswachstum

wienerberger

- › Nach sehr gutem Start zu Jahresbeginn normalisierte sich die Nachfrage in Q2 gemäß unseren Erwartungen
- › Starkes Wachstum im Elektrogeschäft
- › Ergebnisanstieg im Wassermanagement begünstigt von steigender Nachfrage in Osteuropa
- › Wachstum bei Spezialrohren durch ansteigende Projektvolumina im Energiesektor
- › Verbessertes Produktmix und proaktive Preisgestaltung unterstützen Ergebniswachstum
- › Erfolgreiche Umsetzung von Fast Forward Projekten stärkt Ertragskraft

| WPS<br>(in Mio. €) | H1 2019 | H1 2018 | Vdg. in % |
|--------------------|---------|---------|-----------|
| Außenumsatz        | 497,0   | 478,5   | +4        |
| EBITDA LFL         | 51,7    | 35,2    | +47       |
| EBITDA             | 51,1    | 20,7    | >100      |
| EBITDA LFL-Marge   | 10,3 %  | 7,3 %   | -         |





## North America

# Unterschiedliche Entwicklungen in H1

wienerberger

- › Solide Nachfrage nach Fassadenlösungen in den für uns relevanten Kernmärkten
- › Starker Ergebnisbeitrag des übernommenen Vormauerziegelproduzenten
- › Striktere Regulierung des Wohnungsmarkts belastet weiterhin unser kanadisches Ziegelgeschäft
- › US-amerikanisches Kunststoffrohrgeschäft konnte das Rekordergebnis des Vorjahres aufgrund von witterungsbedingten Projektverzögerungen nicht wiederholen
- › Ergebnisverbesserung durch Fast Forward-Optimierungsmaßnahmen

| North America<br>(in Mio. €) | H1 2019 | H1 2018 | Vdg. in % |
|------------------------------|---------|---------|-----------|
| Außenumsatz                  | 164,9   | 149,3   | +10       |
| EBITDA LFL                   | 15,8    | 19,3    | -18       |
| EBITDA                       | 22,8    | 21,4    | +7        |
| EBITDA LFL-Marge             | 10,6 %  | 12,9 %  | -         |



## Sonderthema - Mangel an Fachkräften in unseren Region Große Herausforderungen ...

---

wienerberger



Limitierender Faktor für  
Wohnbauaktivität



Verzögerung von bereits  
laufenden Projekten



Wesentlicher Kostentreiber



Hochleistungsfähige Baustoffe  
können bei falscher Handhabung  
ihr Potenzial nicht entfalten



# Sonderthema - Mangel an Fachkräften in unseren Regionen ... und interessante Möglichkeiten

wienerberger

## Erweiterung unseres Anteils an der Wertschöpfungskette

- ✓ Partner für gesamte Projektumsetzung
- ✓ Erhöhung unseres Dienstleistungsanteils am Umsatz
- ✓ Geringere Kosten und zuverlässigere Planung für unsere Kunden
- ✓ Qualitätsverbesserung durch einfachere Handhabung

## UNSERE LÖSUNGEN

### VORFERTIGUNG



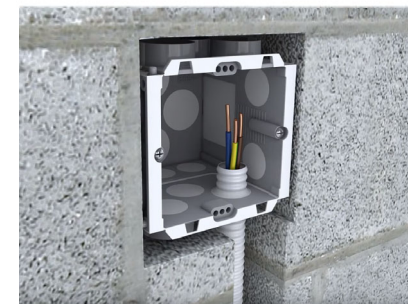
### AUTOMATISIERUNG



### SERVICES



### SMARTE SYSTEME



# Verbesserung unseres nachhaltigen Geschäftsmodells

## Sustainability Roadmap 2020

wienerberger

- › Unsere Sustainability Roadmap 2020 ist eine bewusste Selbstverpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung der ökologischen, sozialen, gesellschaftlichen und ökonomischen Performance entlang des gesamten Wertschöpfungsprozesses
- › Strategische Überlegungen berücksichtigen die Interessen unseres Unternehmens und unserer Stakeholder

**Signifikante Fortschritte <sup>1)</sup>**

Unfallhäufigkeit



-50 %

Anteil an Recyclingmaterial bei Kunststoffrohren



+28 %

Umsatzanteil innovativer Produkte



+500 BP

Korruptionsfälle



0

Spezifische CO<sub>2</sub>-Emissionen



-800 BP

1) Bezogen auf die Entwicklung zwischen 2013 - 2018



# AUSBLICK 2019

wienerberger

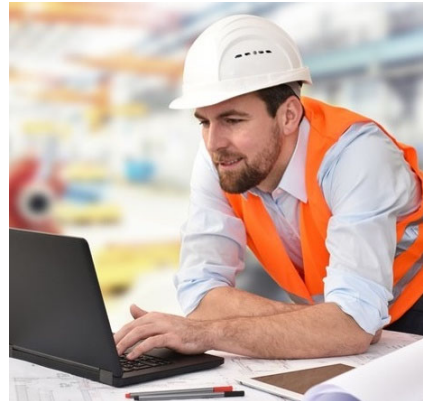
# Geschäftsentwicklung Wachstumstreiber für 2019

wienerberger

**1** Gesundes Umfeld  
in Kernmärkten



**2** Gruppenweite  
Weiterentwicklung  
von Systemlösungen



**3** Konsequente  
Realisierung von  
Fast Forward



**4** Stärkung unserer  
Plattformen durch  
selektive  
Übernahmen



## Marktumfeld 2019

# Wienerberger Building Solutions

wienerberger

- › Markttrends bestätigen weitgehend unsere Einschätzungen zu Jahresbeginn
- › Leichtes Wachstum im europäischen Wohnbaumarkt
- › Erhöhte Volatilität in einzelnen Regionen

- Marktwachstum (>2 %)
- Stabile Entwicklung
- Marktrückgang (<-2 %)



Anmerkung: Die Einschätzungen beziehen sich auf Entwicklungen in unseren relevanten Märkten und Applikationen für Neubau und Sanierung.  
Quelle: Managementeinschätzung

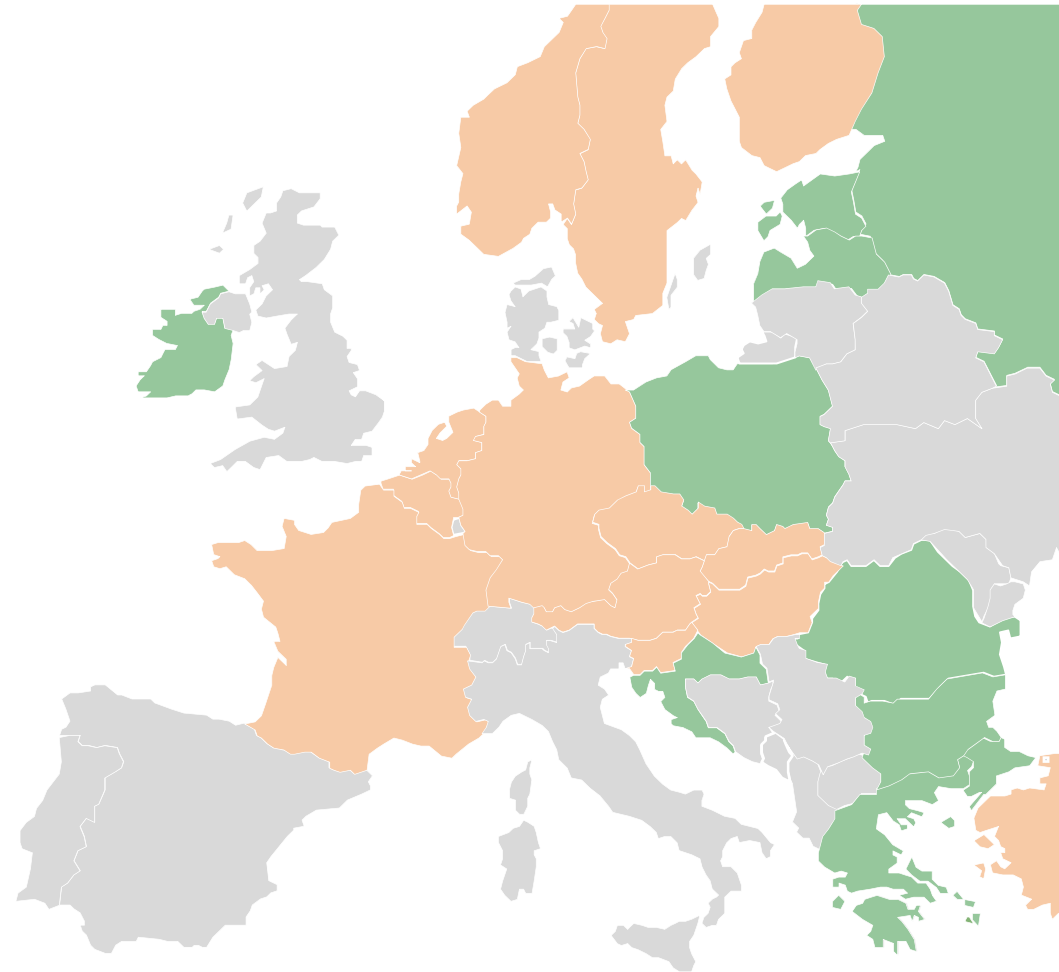
## Marktumfeld 2019

# Wienerberger Piping Solutions

wienerberger

- › Gesundes Marktumfeld am europäischen Rohrmarkt bestätigt Erwartungen
- › Stabile Entwicklung in Westeuropa
- › Gesundes Umfeld in den nordischen Märkten
- › Osteuropa bleibt Wachstumsregion; einzelne Märkte weisen Anzeichen einer Stabilisierung auf

- Marktwachstum (>2 %)
- Stabile Entwicklung
- Marktrückgang (<-2 %)



Anmerkung: Die Einschätzungen beziehen sich auf Entwicklungen in unseren relevanten Märkten und Applikationen im Rohrgeschäft.  
Quelle: Managementeinschätzung

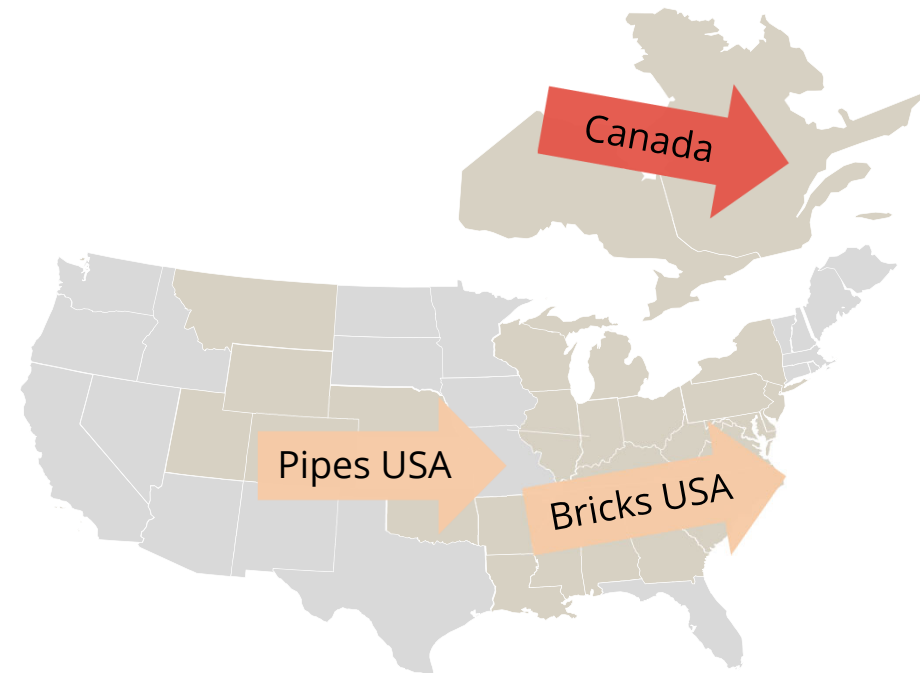


## Marktumfeld 2019

# North America

wienerberger

- › US-amerikanische Märkte zeigen unterschiedliche Entwicklungen
- › Leichtes Wachstum in den für uns relevanten Ziegelmärkten
- › Widrige Witterungsbedingungen hemmen Wachstum am gesunden US-Rohrmarkt
- › Regulierungsmaßnahmen führen zu Verlangsamung der Wohnbauaktivität in den für uns relevanten kanadischen Märkten



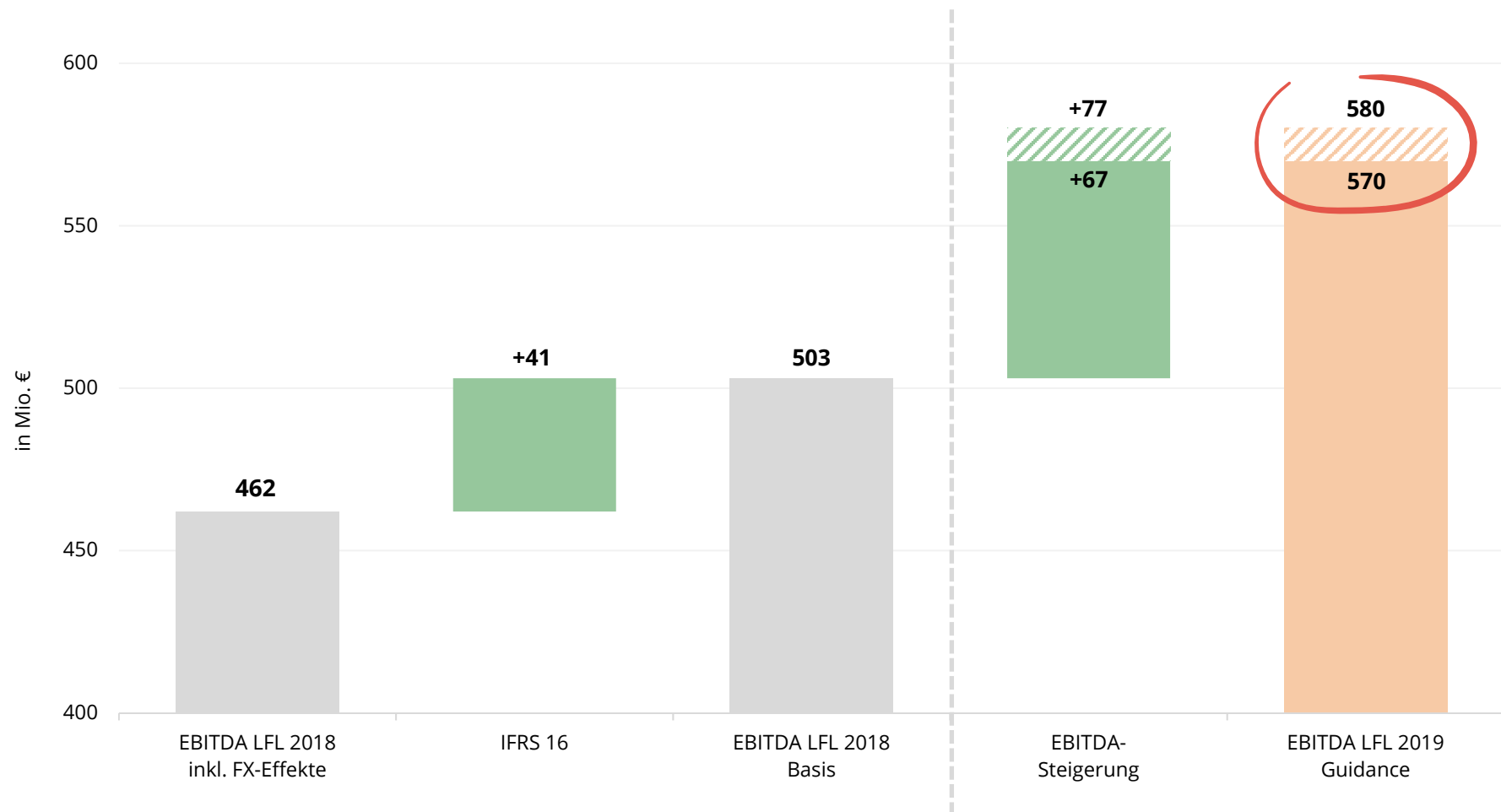
- Marktwachstum (>2 %)
- Stabile Entwicklung
- Marktrückgang (<-2 %)

Anmerkung: Die Einschätzungen beziehen sich auf unsere relevanten Märkte und Applikationen.  
Quelle: Managementeinschätzung

## Ausblick 2019

# Voll auf Kurs – Präzisierung der Guidance Range

wienerberger



Anmerkung: Durch maschinelle Rechenhilfen können Rundungsdifferenzen entstehen

**Ausblick 2019**

**Starkes Commitment zu klaren Wachstumszielen**

wienerberger

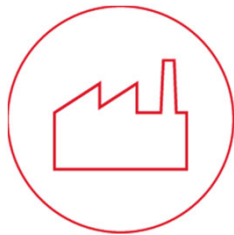


**EBITDA LFL**



**570 - 580 Mio. €**

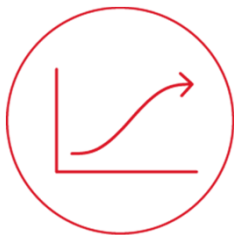
vs. zuvor 560 - 580 Mio. €



**Normal-  
investitionen**



**~ 200 Mio. €**



**Wachstums-  
investitionen**



**47 Mio. € investiert in H1 2019**

Wir arbeiten an einer attraktiven Deal Pipeline und erwarten den Abschluss mehrerer Übernahmen



# KENNZAHLEN

wienerberger

H1 2019

## Rekordergebnis

---

wienerberger

Umsatz

**1.736,4 Mio. €**

(H1 2018: 1.606,9 Mio. € | +8 %)

LFL <sup>1)</sup>: +6 %

EBITDA LFL <sup>2)</sup>

**286,6 Mio. €**

(H1 2018: 214,9 Mio. € | +33 %)

Nettoergebnis

**126,9 Mio. €**

(H1 2018: 53,2 Mio. € | >100 %)

EBITDA LFL-Marge

**16,8 %**

(H1 2018: 13,4 % | +340 BP)

1) Bereinigt um Auswirkungen von Konsolidierungskreisänderungen und Fremdwährungseffekten

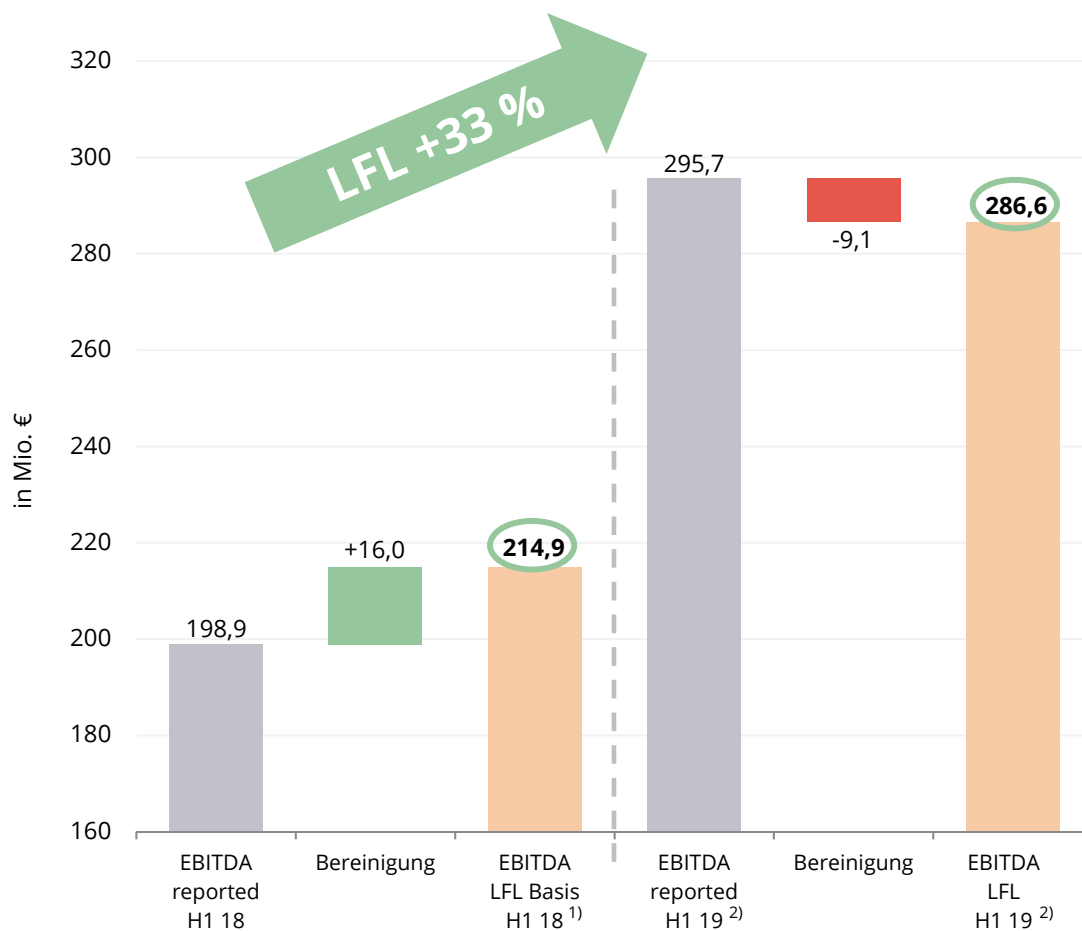
2) Bereinigt um Auswirkungen von Konsolidierungskreisänderungen, Veräußerungen von nicht strategischen und nicht operativen Vermögenswerten, Fremdwährungseffekten und Struktur Anpassungen

Anmerkung: H1 2019 EBITDA LFL enthält einen Effekt von 21,3 Mio. € durch die Implementierung von IFRS 16

# Geschäftsentwicklung

## Starkes EBITDA LFL-Wachstum

wienerberger



### EBITDA Bereinigungen (in Mio. €)

|   | H1 19        | H1 18        |
|---|--------------|--------------|
| <b>EBITDA reported<sup>2)</sup></b>       | <b>295,7</b> | <b>198,9</b> |
| Fremdwährungseffekte                      | +1,4         | -            |
| Konsolidierung                            | -8,0         | -            |
| Verkauf von Vermögenswerten <sup>3)</sup> | -3,2         | -9,3         |
| Strukturanpassungen                       | +0,7         | +25,3        |
| <b>Bereinigungen gesamt</b>               | <b>-9,1</b>  | <b>+16,0</b> |
| <b>EBITDA LFL<sup>2)</sup></b>            | <b>286,6</b> | <b>214,9</b> |

1) H1 2018 EBITDA nicht bereinigt um IFRS 16-Effekt

2) Enthält einen Effekt von 21,3 Mio. € durch die Implementierung von IFRS 16

3) Verkauf von nicht strategischen und nicht operativen Vermögenswerten

Anmerkung: Durch maschinelle Rechenhilfen können Rundungsdifferenzen entstehen

## Gewinn- und Verlustrechnung

# Nettoergebnis mehr als verdoppelt

wienerberger

| in Mio. €                                   | H1 2019      | H1 2018      | Vdg. in %      |
|---|--------------|--------------|----------------|
| Umsatz                                      | 1.736,4      | 1.606,9      | +8             |
| <b>EBITDA LFL</b>                           | <b>286,6</b> | <b>214,9</b> | <b>+33</b>     |
| <b>EBITDA</b>                               | <b>295,7</b> | <b>198,9</b> | <b>+49</b>     |
| <b>EBIT</b>                                 | <b>181,5</b> | <b>107,7</b> | <b>+69</b>     |
| Finanzergebnis                              | -14,8        | -21,1        | +30            |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>                 | <b>166,7</b> | <b>86,6</b>  | <b>+93</b>     |
| Ertragssteuern                              | -32,9        | -27,1        | -21            |
| Hybridkupon und nicht beherrschende Anteile | -6,9         | -6,3         | -8             |
| <b>Nettoergebnis</b>                        | <b>126,9</b> | <b>53,2</b>  | <b>&gt;100</b> |
| Ergebnis je Aktie                           | 1,11         | 0,46         | >100           |

## Bilanzierungsänderung

# Auswirkung der Implementierung von IFRS 16

wienerberger

- › Bilanzverlängerung
  - › Ansatz von "Right of Use Asset" und "Lease Liability"
- › Effekte auf die Gewinn- und Verlustrechnung
  - › ↑ **EBITDA**: Aufwendungen für Miete / Leasing entfallen
  - › ↑ **EBIT**: Kosten für Miete / Leasing werden aufgeteilt auf Abschreibung des "Right of Use Asset" und Zinsen auf "Lease Liability"
  - › ↓ **Zinsergebnis**: Zinsen auf "Lease Liability"
- › Veränderung der Rechnungslegungsstandards hat keine Auswirkungen auf Zahlungsströme

**EBITDA-Effekt von  
21,3 Mio. € in H1 2019**

## Auswirkung der Implementierung in H1 2019

| <b>Gewinn- und Verlustrechnung</b> | in Mio. € |
|------------------------------------|-----------|
| <b>EBITDA</b>                      | +21,3     |
| <b>Abschreibung</b>                | -20,8     |
| <b>EBIT</b>                        | +0,6      |
| <b>Zinsergebnis</b>                | -1,7      |
| <b>Nettoergebnis</b>               | -1,2      |

| <b>Bilanz</b>                        | in Mio. € |
|--------------------------------------|-----------|
| <b>Veränderung Nettoverschuldung</b> | +160,6    |



## Entwicklung Cashflow

# Starke Steigerung des Cashflow aus dem Ergebnis

wienerberger

| in Mio. €                                    | H1 2019       | H1 2018       | Chg. in € mn | Vdg. in %  |
|--|---------------|---------------|--------------|------------|
| <b>Cashflow aus dem Ergebnis</b>             | <b>215,4</b>  | <b>132,6</b>  | <b>+82,8</b> | <b>+62</b> |
| Veränderung im Working Capital <sup>1)</sup> | -210,3        | -193,5        | -16,7        | -9         |
| Normalinvestitionen                          | -68,5         | -60,7         | -7,9         | -13        |
| Devestitionen und Sonstiges <sup>2)</sup>    | -17,3         | +74,2         | -91,5        | <-100      |
| <b>Free Cashflow</b>                         | <b>-80,7</b>  | <b>-47,4</b>  | <b>-33,3</b> | <b>-70</b> |
| Wachstumsinvestitionen <sup>3)</sup>         | -47,2         | -60,9         | +13,7        | +22        |
| Dividende & Aktienrückkauf <sup>4)</sup>     | -60,4         | -57,3         | -3,1         | -5         |
| Hybridkupon & Rückkauf                       | -20,6         | -13,6         | -7,0         | -51        |
| <b>Netto-Cashflow</b>                        | <b>-208,9</b> | <b>-179,2</b> | <b>-29,7</b> | <b>-17</b> |

1) Bereinigt um Effekte aus Konsolidierungskreisänderungen

2) Enthält Leasingzahlungen, die durch die Implementierung von IFRS 16 im Finanzierungs-Cashflow ausgewiesen werden

3) Inklusive Erwerb von Minderheitsanteilen

4) Inklusive gezahlter Dividende bei nicht beherrschenden Anteilen

Anmerkung: Durch maschinelle Rechenhilfen können Rundungsdifferenzen entstehen

## Bilanz

# Starke Kennzahlen trotz IFRS 16-Implementierung wienerberger

| <b>in Mio. €</b>                         | <b>30.6.2018</b> | <b>31.12.2018</b> | <b>30.6.2019</b> | <b>Vdg. in % vs.<br/>31.12.2018</b> |
|--|------------------|-------------------|------------------|-------------------------------------|
| Eigenkapital <sup>1)</sup>               | 1.855,9          | 1.939,1           | 1.980,4          | +2                                  |
| Eigenkapitalquote                        | 47 %             | 52 %              | 49 %             | -                                   |
| Nettoverschuldung                        | 778,7            | 631,6             | 982,3            | +56                                 |
| Nettoverschuldung / EBITDA <sup>2)</sup> | 1,8              | 1,4               | 1,8              | -                                   |
| Verschuldungsgrad                        | 42 %             | 33 %              | 50 %             | -                                   |

1) Inklusive nicht beherrschender Anteile und Hybridkapital (gem. IFRS zu 100 % Eigenkapital)

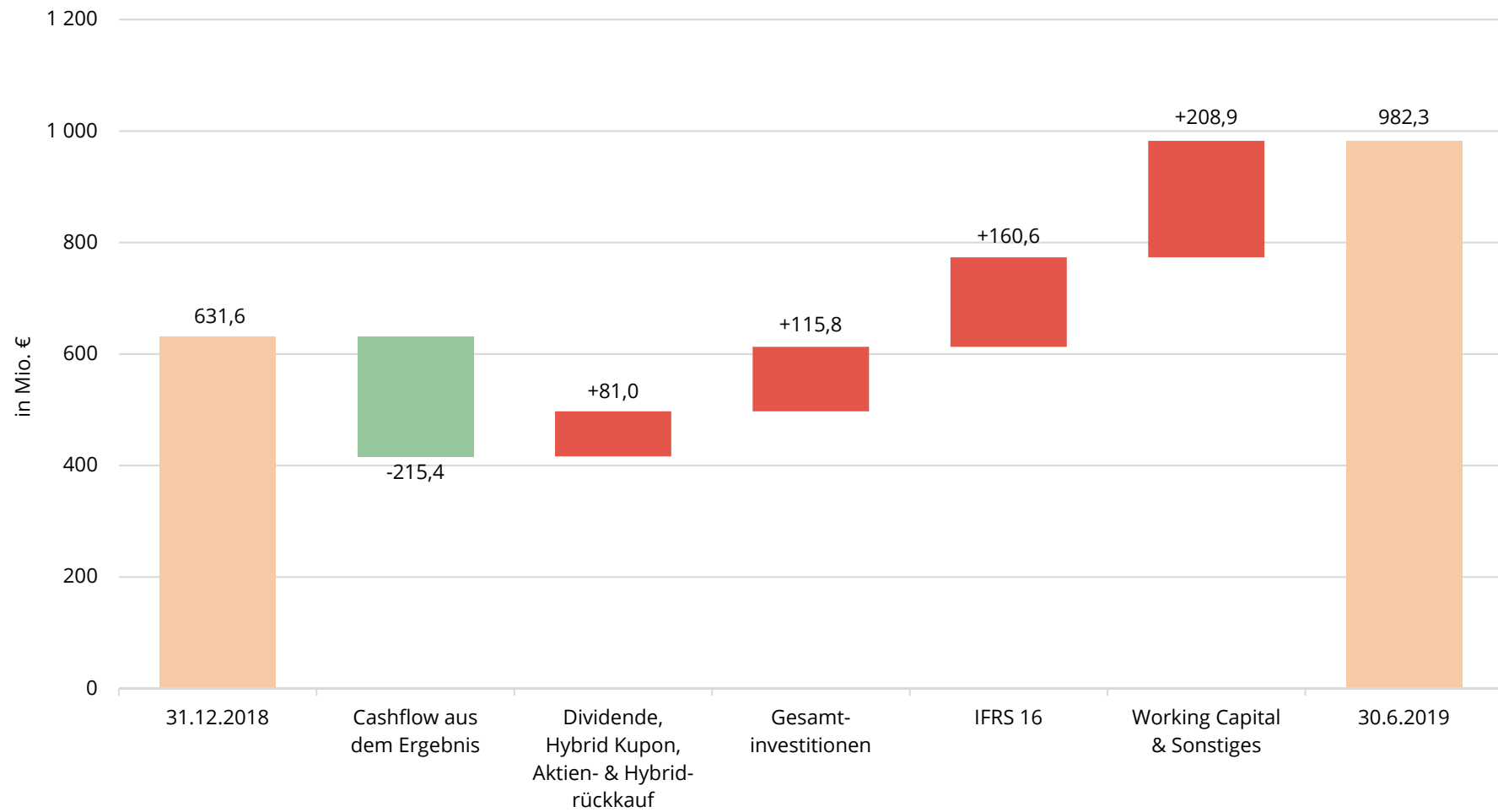
2) Berechnet auf Basis eines 12-monats-EBITDA

Anmerkung: Durch maschinelle Rechenhilfen können Rundungsdifferenzen entstehen

# Entwicklung Nettoverschuldung

## Anstieg durch WC-Saisonalität und IFRS 16

wienerberger



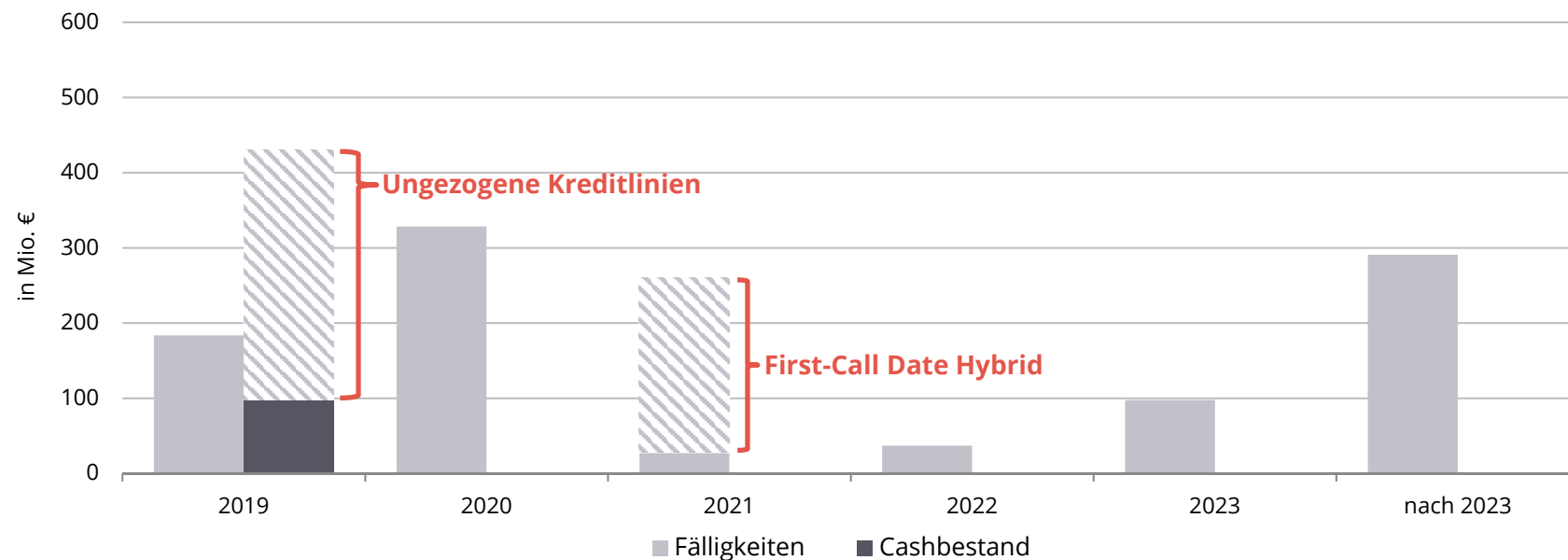
Anmerkung: Durch maschinelle Rechenhilfen können Rundungsdifferenzen entstehen

# Finanzierung

## Ausgewogene Finanzierungsstruktur

wienerberger

- > Cash 30.6.2019: 99 Mio. €
- > Kreditlinie: 400 Mio. €
  - > Davon gezogen 30.6.2019: 70 Mio. €
- > Fälligkeitsstruktur:



Anmerkung: Fälligkeitsstruktur der Bruttoverschuldung exklusive Leasingverbindlichkeiten; Cash und Finanzverbindlichkeiten zum 30.6.2019

# wienerberger geared for growth

